

6
Regierungs-Departement Düsseldorf.

Kreis *V. Neuwied*

Gemeinde *Hilmen*

Register der Heiraths-Urkunden
für das Jahr 1826.

Kr. Düsseldorf. Hilden 23
2

*1763 Blatt
Markenplan*

Kreis *Donauwörth*

Bürgermeisterei *Gildern*

Register
der
Heiraths-Urkunden.

Gegentwärtiges Register, welches zur Aufnahme der Heiraths-Urkunden während des Jahrs eintausend achthundert und *zwanzig* *Sept.* für die Bürgermeisterei *Gildern* bestimmt ist, und *zwei* *und* *hundert* Blätter enthält, ist von mir Präsidenten des *Landtags* zu *Donauwörth* auf dem ersten und letzten Blatte mit der Seitenzahl, und auf jedem Blatte mit meinem Namenszuge versehen worden.

Geschehen zu *Donauwörth* am *1ten* *Januar* *1825*
von dem für die Bürgermeisterei
von *Paul Landtagspräsidenten*
Markenplan.

Alphabetisches Register

No. Dia. 7ub	No. Lia. Lifua. Da	Namen der Abwesenden der Anwesenden	Datum der Einkaufung Macht. Tag
1	20	Wodon Johann & Olyund manns	Juli 24.
2	23	Blum Jakob & Gustav Otilia Rüdgers	Sept 3.
3	18	Dünhof Johann Wilhelm & Anna Margarethe Halber	Juni 30.
4	2	Ockling Freder. & Anna Joh. Luis Krämer	Jen 16.
5	1	Guntermann Carl Philipp Franz Joseph & Maria Cath. Kurz	Jen 8.
6	9	Grat Friedrich & Anna Cath. Lohbush	Mai 20.
7	26	Garrath Heinrich & Maria Augustine Franzen	Octob. 16
8	15	Hanswirth Joh. Lorenz & Maria. Spitzm. Pötte	Juni 19.

9 22 Hahn Joh. Wilh. & Marg. gerts. Sieger Aug 17.

10. 3 Kungel Jakob & Cath. Brüttele Jan. 30.

11 12 Klopkeaus Peter & Gnad. Kolksbrücke Nov 29.

12 25 Kotel Wilhelms junior & Gert. Wausenhaus Octob. 16.

13 29 Klein Johann & Maria Cath. Pöllner. Dez 2.

14 4 Langenberg junior Wilh. & Wilhelm Kuhn April 14.
"itel

15 19 Lünenfehloß Carl & Anna Mar. Kölling Juli 21.

16 14 Meins Oldolf & Maria Joh. Pütz Juni 15.

17 11 Nothausen Grotz & Anna Joh. Eßer Nov 23.

18 24 Nohlmann junior & Elisab. Sütgen Sept 18.

19 7 Oehms Joh. Joh. & Gerdin Brand Nov 11.

20. 8 Pilger Johann & Johanna Maria Herz Nov 19.

21 5 Richarz Joh. Seb. & Maria Maria Kariger Mai 8

22 6 Pohlmann Oldolf & Magdalena Grotzger Mai 8.

23 17 Rohden Dindorf & Maria Maria Grotzger Juni 21.

24 10 Steinforth Joh. Friedr. & Ulr. Sinf. Pütz Mai 31.

25 28 Lusewind Friedr. & Maria Maria Rembold. Nov. 30.

26 16 Thron Wilh. Joseph & Agnes Schmitz Juni 21.

27 27 Tonnenberg Joh. Gotfrid Schmitz Nov. 21.

28 21 Kirgauer Joh. & Cath. Schmitz Aug. 7.

29 13 Lamm Goldfand & Maria Maria Grotzger Juni 5.

No. 1

Im Jahr eintausend achthundert und fast Hundert und zwanzig
am ersten Januar
erschien vor mir Ludwig Wolff Schiff Leinwand meister
der Gammitgemeine Hilden

Heirath
von
Carl Philipp
Franz Joseph
Guntermann
und
Maria
Catharina
Kruse
Schulz

1) Der in Hilden wohnende Jung Carl
Philipp Franz Joseph Guntermann
dem Landgerichts schreiber Breitenstein und
Stuhl Leinwand
in Geweheim am zweyten
Februar

eintausend sechshundert und zwanzig ist geboren in
der Stadt zu Hilden Leinwand Stamm
Carl Jung Joseph Guntermann und
Sibilla Heller.

2) Die Jungfrau Maria Catharina Kruse
in Ehrath wohnend und, zufolge des
dem Landgerichts schreiber Breitenstein zu
Dusseldorf Stuhl Leinwand
in Geweheim am zweyten
August

eintausend acht und zwanzig ist geboren in
der Stadt zu Hilden Leinwand Stamm
Peter Kruse und Anna Catharina Struchberg.

Dieses Heirath vertrauen ist am
zweiten und dritten Januar des Monats
Dezember vor dem Land Leinwand Stamm
gesetzlich erklärt.
Der Notar von Leinwand Stamm
und Leinwand Stamm ist in
Leinwand Stamm Leinwand Stamm.

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

Das in obeliger Anordnung gewesene Franz Joseph Guntermann und Maria Catharina Kude nur zum Besten des in obeliger Anordnung gewesenen Familien vollzogen worden ist. bestätig.

Hilberns, 1. Januar 1826 Pater Meurer

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es wären dabei folgende Zeugen zugegen:

1) Der Antonian Gura Nicolau von Sigage
gest. und gest. in Sigage

2) Der Geyr von Gura August Eckerer
gest. und gest. in Sigage

3) Der Franz Kude Anton von Gura
gest. und gest. in Sigage

4) Der Franz Joseph Guntermann
gest. und gest. in Hilberns

Cath Maria Vux

Pater Meurer Franz Kax

Joseph Guntermann Nic. v. Sigage

Nach geschehener Vorlesung

August Eckerer

Julian Comparenten mit unter
Schiff

Schiff

No. 2

Heirath
von
Theodor
Ehlerz
und
Anna
Gertud
Kammer
Suhl,

Im Jahr eintausend achthundert und zwanzig neun
am sechszehnten Januar
erschien vor mir Ludwig Ulrich Schick Lutheranischer
der Samtsgemeine Wörten

1) Der in Wörten wohnende Lutherische
Theodor Ehlerz

dem Taufungsamt von Wörten zufolge des
Himmelsgeists

in Wörten am sechszehnten zwanzigsten
April

eintausend acht und zwei geboren in der
Gemeinde von Wörten von dem Pater Ehlerz und
Christen Wörten von dem Catharina
Wilschütz

2) die zweijährige Anna Gertud Kammer

in Wörten wohnend und zufolge des
dem Lutheranischen Stadts Regensdorf von
Stiller Taufamtes

in Gottweiler am sieben und zwanzigsten
Mai

eintausend sechszehn und zwanzig geboren in der
Gemeinde von Wörten von dem Heinrich
Kammer und von dem Christen Wörten
von dem Maria Catharina Kammer

Da Anna Gertud Kammer am zweiten December
ein und zwei geboren in der
Gemeinde von Wörten von dem Christen Wörten
von dem Maria Catharina Kammer
zufolge des Himmelsgeists

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugnis des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

Lufstein
Ich, der unterschriebene Theodor Eckert, ein Gertraud
Kraemer, gebürtig aus Hehlenberg, von
weldem das Pfarramt hier zu Eiler, um dessen
Auftrag und in dessen Auftrag, als Pfarrer, niedersigniert
worden.

Eiler d. 15. Januar 1826
Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen
überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhand-
lungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

1) Der Aeltere Theodor Braf, gewöhnlich
Johann alt in Weiten

2) Der Aeltere Johann Sammer, gewöhnlich
Johann alt in Weiten.

3) Der Aeltere Heinrich Hövel, gewöhnlich
Johann alt in Weiten

4) Der *Frageliche* Heinrich Lieber, gewöhnlich
Johann alt in Weiten, aufgeführt.

Edward Braf

Johann Sammer

Heinrich Hövel

Nach geschehener Vorlesung haben Comparenten mit dem
Unterschieden und unterschriebenem Gertraud und
Ludwigum, Weiden und dem Gertraud
Heinrich Lieber, unterschrieben mit unterschrieben.

Friedrich
74

Heirath
von
Jacob
Krenzel
und
Catharina
Breitfeld.
(Kath.)

Im Jahr eintausend achthundert und zwanzig auszig
am zwanzigsten Januar
erschien vor mir Ludwig Wölff Schick Singensmeister
der Sammtgemeine Wilden

1) Der in Eller wohnende Bekanntmacher
Jacob Krenzel

dem Landungsplatz und Landkasseler Offen
gass in Eller

in Eller am ersten April

eintausend sechshundert zwanzig acht geboren in Eller
von dem verstorbenen Jacob Krenzel und der
in Eller lebenden Bekanntmacher Anna
Catharina Hollhausen.

2) die Fräulein Catharina Breitfeld in

Eller wohnend und, zufolge de
dem Landungsplatz und Landkasseler Offen
gass in Eller.

in Eller am funfzehnten April

eintausend sechshundert zwanzig sechs geboren in Eller
von dem in Eller lebenden Jungel
Theodor Breitfeld und der verstorbenen
Gertude Kirchbaum.
Das offene Verlöbniß wurde zufinn am
zweiten und dritten Landungsplatz in Eller
Januar des Jahrs des sechszehnten hundert
und zwanzigsten Jahrs.

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

*Ich bin in Eller verheiratet Jacob Kengel und die
Ehefrau ist Catharina Breitfeld
geb. am 15ten August 1785 im Ort Kirschen
Eller was ich bescheinigen will
eingetragen worden.*

Eller den 19ten Januar 1806

*von Johann
Kengel*

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

1) Der *Lehrer Theodor Brauer* zugegen
als in Berath

2) Der *Gemeinmann Christian Kengel* zugegen
als Zeuge, in Eller

3) Der *Lehrer Peter Schaefer* zugegen
als Zeuge, in Eller

4) Der *Mohlenbesitzer Heinrich Schwaab* zugegen
als Zeuge, in Eller

Jacob Kengel

Johann Kengel

Christen Kengel

Katharina Kengel

Heinrich Schwaab

Nach geschehener Vorlesung haben Comparenten und Zeugen
öffentlich und einseitigen Laut ausgesprochen
ihnen.

Selbst

No. 1

Heirath
von

Heinrich
Wilhelm
Langenberg

und

Wilhelmine
Kühmichel

Im Jahr eintausend achthundert und zwanzig Jahr
am vier und zwanzigsten April
erschien vor mir Franz Georg Schick Lutherischer
der Samtgemeinde Hilden

1) Der in Hilden wohnende Lutherische
Heinrich Wilhelm Langenberg

zufolge dessen
dem berufenden Quirill Augustin pro 1824 von
Hilden geborenen Wilhelmine

in Küchenwagen am vier und zwanzigsten
Dezember

eintausend sechshundert achtzig Jahr geboren in
dem vorhergenannten Heinrich Johann Wil-
helm Langenberg und Maria Catharina Pikove
Wittmann von dem am sechsten Oktober eintausend
achtundzwanzig vier vorhergenannten Johann Karl Kühmichel

2) die Jungfrau Wilhelmine Kühmichel in

Hilden wohnend und, zufolge des
dem Lutherischen Waldhoffer zu
Düsseldorf ausgeschiedenen Lutherischen

in Wald am fünfundzwanzigsten
Januar

eintausend achtundzwanzig und sechshundert geboren in
dem vorhergenannten Heinrich Johann Langenberg
Georg Kühmichel und Maria Gottrud
Gräf

Das offizielle Zeugnis wird hervor
gehoben und die beiden Parteien haben ihre Handen unter
Zeichen des guten Willens gesetzt und gelesen

Das Königliche Justiz Ministerium zu Berlin
hat unter dem Sechszehnten May des Jahres 1824
die vorhergenannte Heirath zu genehmigen erlassen
und die beiden Parteien haben ihre Handen unter
Zeichen des guten Willens gesetzt und gelesen
und die beiden Parteien haben ihre Handen unter
Zeichen des guten Willens gesetzt und gelesen
und die beiden Parteien haben ihre Handen unter
Zeichen des guten Willens gesetzt und gelesen

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

Wir Unterzeichnete Heinrich Wilhelm Lungenberg und Wilhelm
meiner Ehegenossin von Seite der Braut
Heiden am 23^{ten} April 1826
gegen Jacob Hermann

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

- 1) Der Secretaire Heinrich Selzmann 40 jährig
Ludwig Gofen alt in Udenbache
- 2) Der Secretaire Adolph Taubert 40 jährig Gofen alt,
in Udenbache.
- 3) Der Poliquistinne Wilhelm Brückmann 40 jährig
Gofen alt, in Heiden
- 4) Der Kämmlinne Heinrich Schaefer 40 jährig Gofen alt
in Heiden
Heinrich Wilhelm Lungenberg

Wilhelm Süsserwieser
Wilk Brückmann
Stefan Gofen

Heinr. Schaefer

Nach gescheneher Vorlesung haben Comparenten an dem
Vorfandenen und ich von Seite der Braut
Schaefer

Schaefer

N^{ro} 5

Im Jahr eintausend achthundert und geringzig sechs
am zuffen Maj
erschien vor mir Leonz Aloys Schiefl Linggenmeister
der Sammtgemeine Hilfen

1) Der in Eller wohnende Leuffen
Joseph Gaspar Michary

dem selben verfriben Leuffen zufolge der

Heirath
von
Joseph
Gaspar
Michary
und
Anna
Maria
Thaviger
Kuff

in Wilk am zuffen Maj

eintausend achthundert geboren in dem
Leuffen geborenen Leuffen Wilhelm Michary,
und Anna Margdalena Leuffen

2) die Fruew Anna Maria Thaviger

in Eller wohnend und, zufolge der
dem Leuffen Leuffen Leuffen Leuffen
Leuffen Leuffen Leuffen Leuffen

in Eller am Leuffen Leuffen

eintausend achthundert geringzig sechs geboren in dem
Leuffen Leuffen Leuffen Leuffen Leuffen
Leuffen, und Leuffen Leuffen Leuffen Leuffen
Leuffen

Leuffen Leuffen Leuffen Leuffen Leuffen
Leuffen Leuffen Leuffen Leuffen Leuffen
Leuffen Leuffen Leuffen Leuffen Leuffen
Leuffen Leuffen Leuffen Leuffen Leuffen

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

Der Hochzeitherr Caspar Joseph Richard und Anna
Maria Kärzger und Ellen in Würzburg
eingetrag.
Ellen am 7ten May 1826 Dan. Johann
Leubaus.

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

- 1) Der Jungelohrer Wilhelm Brand fünfzig vier
Jahre alt, in Ellen
- 2) Der Jungelohrer Philipp Kämpel fünfzig sieben
Jahre alt, in Ellen
- 3) Der Schreiber Wolph Touben fünfzig Jahre
alt in Weienbach
- 4) Der Kantor Schröder fünfzig sechs Jahre alt
in Neuwarte eingetrag.

Der Braut. Ringelohrer
Lilhel n. Brand
Silibia Kärzger
E. Schröder

Nach geschehener Vorlesung haben Comparenten verhoffend
aus dem in Aufsicht und in Aufsicht
verhoffend in Aufsicht

Felicif

N. ro 6

Heirath
von
Dolph
Nolland

Im Jahr eintausend achthundert und zwanzig (1820)
am ersten Mai
erschien vor mir Kranz Adolph Schick Lingemann
der Gammitgemeine Hilden

und
Magdalena
Grösgen
Kath.

1) Der in Hilden wohnende Muhler Dolph
Nolland

dem Aug. 20. zwanzig Jahre alt,
zufolge der

in Hilberath am

eintausend geboren in dem
St. Ad. Markt Wilhelm Nolland, und in
Hilden auf dem St. Agnes St. Berg

2) die Jungfer Magdalena Grösgen alt
Handfäherin in Hilden

wohnend und, zufolge de
dem Lunfrags St. Ad. Markt St. Agnes
St. Berg zu Hilden

in Hilden am zweiten Julij

eintausend geboren in dem
St. Ad. Markt Hilden ab dem St. Ad. Markt
St. Agnes St. Berg und Maria Cathar
ina Lingemann

Das Heirath ist in dem St. Ad. Markt
St. Agnes St. Berg am ersten Mai
1820 St. Ad. Markt St. Agnes St. Berg
St. Ad. Markt St. Agnes St. Berg

Beide Hauptcompartenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

Leop. Dölpf, Pöhlane und Magdalena Großagen wurde kirchlich eingetrag. und
betroffen
Hilden im Ort bei Pöhlane
1826 Meurer

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

- 1) Der Mann Jacob Pöhlane jungerig (alt) Pöhlane alt, in Hilden
- 2) Der Mann Daniel Heuser jungerig (alt) Pöhlane alt, in Haan
- 3) Der Tagelöhner Heinrich Garten jungerig (alt) Pöhlane alt, in Hilden.
- 4) Der Mann Johann Guener jungerig (alt) Pöhlane alt, in Hilden m. d. Pöhlane.

Jacob Pöhlane
Daniel Heuser
Joh. Guener

Nach geschehener Vorlesung haben Compartenten an dem Ort Pöhlane die Pöhlane Pöhlane und
Joh. Guener Heinrich Garten vorstehend
unterschieden.

J. Dölpf
H.

N.º 7

Heirath
von
Johann
Peter Lehms
Knecht
und
Theresia
Brand
Kath.

Im Jahr eintausend achthundert und ~~zweyzigsten~~
am ~~vierten~~ May
erschien vor mir Anton Alois Schick's Lungamünister

der Samtgemeine Merzath & Hilden
1) Der in Hilden wohnende Knecht Johann
Peter Lehms unverheirathet

zufolge der von
dem Landgraven in Düsseldorf vergebenen
Abtug der Katholischen
in Merzath Samt Hilden am vierten Juli

eintausend achthundert und zwey geboren in
Hilden in Hilden verheirathet von
Anton Schick's Lehrmeister und von Catha-
rina Schick's

2) die Fräulein Theresia Brand in
Hilden

wohnend und, zufolge der
dem Landgraven in Düsseldorf vergebenen
Abtug der Katholischen
in Hilden am vierten Juli

eintausend achthundert geboren in
Hilden in Hilden verheirathet von
Anton Schick's Lehrmeister und von Agnese Schick's

Das Heirath vertrug wurde am
vierten May und am vierten May
in Hilden am vierten Juli
abgeschlossen

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

Die Eheleute Johann Peter Pilger und Johanna Maria
 Schmal, geb. Schmal, aus dem Ortsteil von Johann Schmal,
 und Adolph Schäfer, aus dem Ortsteil von Johann Schmal,
 in Wilsden, d. 19. Mai 1846. Johann Schmal
 Johann Schmal Schäfer

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

1) Der Herr Adolph Schäfer, fünfzig Jahre alt,
 in Wilsden

2) Der Herr Johann Schmal, fünfzig Jahre alt,
 in Wilsden

3) Der Herr Peter Grotenbeck, vierzig Jahre alt,
 in Wilsden

4) Der Herr Abraham Litter, fünfzig Jahre alt,
 in Wilsden

Peter Pilger.

Hanna Maria Merx.

Johann Schmal

Peter Grotenbeck

Herr Litter
 Adolph Schäfer

Nach geschehener Vorlesung haben Comparenten unterschrieben

Gleich

N.º 9

Heirath
von
Friedrich
Graf
und
Anna
Catharina
Lohbusch

Im Jahr eintausend achthundert und zwanzig hundert
am zwanzigsten Mai
ersehen vor mir Ernst Adolph Schiffs Lehrmeister
der Sammtegemeine Hilden

1) Der in Haan wohnende Mohar Friedrich
Graf

dem selben erfaulden Erfaulden zufolge de

in Haan am siebentzen Juli

eintausend sechshundert zwanzig und zwei geboren in der
Graue in Hilden Laband Streu Mohar
Jacob Graf und Anna Margaretha
Koerner

2) die Frue Anna Catharina Lohbusch in
Hilden

wohnend und zufolge de
dem Erfaulden der Katholischen Wanngemeinde
Hilden

in Hilden am zweyten Januar

eintausend sechshundert und zwanzig geboren in der
Graue in Hilden Laband Streu St.
Chann Lohbusch und Helena Saitzer

Das Erfaulden in der St.
am funfften Donnerstag des Monats April
und an dem Donnerstag des Monats Mai
vor der St. in der St.
gegen und gegen gem.

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

Die Eheliche Verbindung der Heine: Graf mit
Der Frau Catharina Lobbach wurde von mir
gegenwärtigen Anton Heber und Will: Lobbach
sünderlich vollzogen worden.

Hilden d. 20. Mai 1826

p. A.
Pastor Heuer,

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

1) Der Major Friedrich Wilhelm Kretz Inspriz
Major Inspriz alt in Hilden

2) Der Hauptbinder Anton Heber Inspriz
Major Inspriz alt in Düsseldorf Inspriz

3) Der Lebrer Wilhelm Kretz Inspriz Inspriz
alt in Hilden.

4) Der Inspriz Wilhelm Lobbach Inspriz Inspriz
Inspriz alt, in Hilden Inspriz.

Fried: Wilhelm Kretz.
Anton Heber
Wilhelm Kretz

Nach gescheneher Vorlesung haben Comparenten mit dem
dem Pfarrbündel Inspriz Inspriz Inspriz Inspriz
gen Will: Lobbach Inspriz Inspriz Inspriz Inspriz

Schließ

N. 10.

Heirath
von

Peter
Heinrich
Steinfert

und

Anna
Catharina
Pütz
Hof.

Im Jahr eintausend achthundert und zwanzig hundert
am und zwanzigsten Ma
erschien vor mir Ernst Wolff Schiff Lehrer
der Samm Gemeine Neurath

1) Der in Eller wohnende Kunff Peter
Heinrich Steinfert

dem Land gericht der hessischen Stamm
gerichte Himmelgeist
in Himmelgeist am zweyten September

eintausend acht hundert und zwey hundert geboren in der
Stadt Marbach Stamm Heinrich Steinfert
und Anna Catharina Kolthausen

2) Die Jungfer Agathe Katharina Anna Catharina
und Pütz in Eller

dem Land gericht der hessischen Stamm gerichte
in Oberbirk am zweyten April

eintausend acht hundert und zwey hundert geboren in der
Stadt Eller Stamm Agathe Katharina Anna Catharina
und Pütz und Anna Catharina
na Feldhof

Das Vertrauen der Parteyen ist erhalten worden
und es ist erklärt worden daß die Parteyen
ein gültig und verbindlich ist worden ist
und es ist erklärt worden daß die Parteyen
ein gültig und verbindlich ist worden ist

Das Vertrauen der Parteyen ist erhalten worden
und es ist erklärt worden daß die Parteyen
ein gültig und verbindlich ist worden ist

N. 11

Heirat
von
Gothard
Nothausen

Im Jahr eintausend achthundert und zwanzig (1820)
am zwei und zwanzigsten Mai
erschien vor mir Franz Wilhelm Schiffs Bürgermeister
der Sammtgemeinde Heiden

und
Anna
Catharina

1) Der in Wauberg wohnende Mutter Gothard
Nothausen

Esser
Satz

dem selben beigebrauten Zusatz
zufolge das

in Rheinbof am zwey und zwanzigsten Sep-
tember

eintausend sechshundert und zwanzig geboren in der
Stadt Rheinbof lebend alt 24
Jahre Cob Nothausen und Gertrud Wissenbach

2) Die Jungfer Simprung Anna Catha
rina Esser in Heiden

wohnend und, zufolge des Wunschs
dem angesehnen und hochwirdigen Stiftungs
Monheim

in Heiden am zweyten October

eintausend sechshundert und zwanzig geboren in der
Stadt Heiden lebend alt 24
in Monheim Stiftung Helena Reiger

Das offenbare und gültige Vertrauen der Stiftung
Monheim Stiftung Helena Reiger und ihre
Erben und Nachkommen alle zu gleichem Zeit
punkte gültig und beständig

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

^{Heilbrunn}
Daß die ^{Heilbrunn} ~~Heilbrunn~~ ^{Heilbrunn} Verbindung von
Georg Nothausen und der Anna Catharina Esser
von mir und von dem Jungen Will. Todenhaid und
Leonhard Thelen öffentlich vollzogen worden ist.
Hilden d. 25^{ten} Mai 1826 Pastor Meurer

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

- 1) Der Tagelöhner Friedrich Korschildgen
vingzig fünf Jahre alt in Waumberg
- 2) Der Tagelöhner Theodor Schiefer
vingzig fünf Jahre in Waumberg
- 3) Der Tagelöhner Johann Clemens
vingzig ein Jahr alt in Waumberg
- 4) Der Tagelöhner Johann Heek
vingzig fünf Jahre alt in Waumberg
aufgestellt,
Graf von Kesslersen
Georg Meiner
Friedrich Korschildgen
Johann Diefen

Nach gescheneher Vorlesung haben Comparenten außer
Verfassen Johann Diefen, Johann Diefen,
Clemens und Joh. Heek. Verfassen mit
Verfassen

Selbst
16

N. 12

Heirath
von

Peter
Klophaus

und

Anna
Geertz
Kolksbruck
ung.

Im Jahr eintausend achthundert und zwanzig sechs
am unnen und zwanzigsten Mai
erschien vor mir Anton Ulrich Schütz Bürgermeister
der Sammtgemeine Hilden

1) Der in Hilden wohnende Mann Peter
Klophaus

zufolge des von
dem selben bürgerlichen Leinwand

in Schrotte am zweiten September

eintausend hundert und zwanzig geboren in
Hilden lebend und lebend
Wilhelm Klophaus und Sophia Mari
Geertz Döhren

2) die Jungfer Dienerin Anna Geertz
Kolksbruck in Hilden

wohnend und, zufolge des
dem Leinwand in unregelmäßigen Wand
geurigen Hilden

in Hilden am achten Mai

eintausend hundert und zwanzig sechs geboren in
Hilden lebend und lebend
Conrad Kolksbruck und von
Leinwand Maria Christina Walbe

Das Offenlobnis wurde zuletzt am
zweiten und dritten Donnerstag des Monats
Mai und letzten zu Gereheim sein
alle sechs und zwanzig gesetzlich verkündet

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugnis des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

In gesetzlicher Verabredung Peter Klopffaus und in Gottes
Nothwehr sind ferner von mir im Schriftlich von
Joh. Peter Korbmacher und Joh. Peter Eick durch
kirchliche Einsegnung Kegelins verbunden.

Welden zum 28. Mai 1826 Jacobs von Hennen

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

1) Der Major Wilhelm Dänkef junger 40 Jahre alt, in Eckarte

2) Der Major Wilhelm Kleiß junger 40 Jahre alt, in Haan junger.

3) Der Major Friedrich Kleiß junger 40 Jahre alt, in Haan.

4) Der Major Heinrich Köcker junger 40 Jahre alt, in Haan junger.

Wilhelm Dänkef

Wilhelm Kleiß
Friedrich Kleiß

Ludwig Dänkef

Nach geschehener Vorlesung haben Comparenten unterschrieben
und für den Brautvater unterschrieben. Brautvater
unterschrieben.

Selich
16.

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

Der selbige *Wolfgang Gottfried Kamm* und
Maria Christina, geb. Friedländer zu *Wilm.
Speyer* von *Wilk. Helm. Prohl und Heine,
Hammerstein* in *off. kirchl. Vernehmung* be-
glaubet worden
Hilden d. 4. Juni 1826 *Jacobs Hofmann*

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

1) Der *Assessor* *Peter Escher* einmündig
Josua alt, in *Wenrath*

2) Der *Tagelöhner* *Christian Hilgers*
einmündig *Yoni* *Josua* alt in *Wenrath*

3) Der *Lehrer* *Johann Braun* einmündig
Josua, alt, in *Hilden*

4) Der *Achmann* *Peter Mäuserhaus* einmündig
alt *Josua* alt in *Hilden* einmündig

Peter Escher
Christian Hilgers
Johann Escher
Peter Lautenschlager

Nach geschehener Vorlesung *mit Einverständnis der Officianten*
einmündigen Standesbeamten *vorhergenannt*

Selbst

N. ro 110.

Heirath
von
Adolph
Meyers

Im Jahr eintausend achthundert und zwanzig^{sten} Juny
am fünfzehnten Juny
erschien vor mir Lennig Oelof Schick Lungenmeister
der Sammtgemeine Heilen

und
Maria
Catharina
Peez

1) Der in Leichlingen wohnende Handknauff
Adolph Meyers
zufolge dabey
dem selben beigebrauchtem Kaufbrotte

in Michelste am fünften May

eintausend siebenhundert neunzig^{sten} geboren in
St. zu Kuchlenbroick Lubowen Anna
Catharina Meyers

2) die Yungfer Dienstmagd Maria Catha-
rina Peez in Heilen

wohnend und, zufolge des
dem Kaufbrotte des unregulirten Pfarrers
genirten zu Altenbach
in Altenbach am drei und zwanzigsten
May

eintausend siebenhundert acht und zwanzig^{sten} geboren in
St. zu Altenbach Altmann Heinrich Jacob
Peez und von Frau Sophia Oell

Das obgenannte Ehepaar ist in Heilen
genirten und dritten und zu Heilscheid
am ersten und zwanzigsten Juny d. d.
Monats May vor sechshundert und
zweyhundert und zwanzig^{sten} Juny
alle fünfzehn gesetzlich verbunden.

Beide Hauptcomparenten übergeben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

Zeichnath d. 14. Juni 1826
Ludwig Oberst und die sechs Kinder sind die Eheleute
Viktor und Auguste aus Pöschel und Maria Catharina
Pöschel von Widenbach gefolgt und anwesend gewesen.
Zeugen hiesiger Pöschel'sche Familie waren Herrmann Wille Buch
zur Begründung der Ehe und Herrmann Wille Buchens.
zu Pöschel

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

1) Der Lehrling Joseph Traub von Pöschel
als in Widenbach

2) Der Lehrling Heinrich Stetzmann
von Pöschel als in Widenbach

3) Der Lehrling Conrad Schroeder von Pöschel
als in Pöschel

4) Der Lehrling Peter Stock von Pöschel
als in Widenbach

Herrmann W. Buchens
Schroeder
Pet. Stock

Nach geschehener Vorlesung haben Comparenten aus der
Ehe Pöschel'sche Familien Hauptcomparenten
vorhanden und unterschrieben.

J. Buchens
40

N^{ro} 15

Heirath
von

Im Jahr eintausend achthundert und zwanzig Jahr
am unndzifften Juni
erschien vor mir Lanz Ulrich Schick Jürgermeister
der Samtsgemeine Hilden

Johann
Heumann
Kahnefalte
und

1) Der in Eller wohnende Lehrer
Johann Heumann Kahnefalte

Maria
Christina
Porte Wwe

dem Landgraviatsrath Wartenstein zu
Düsseldorf ausserlichen Kaufmann
in Düsseldorf am sieben und zwanzigsten
September

eintausend sechshundert und zwanzig geboren in den
Lehrer Johann Wilhelm Kahne
Porte und von in Eller lebende Anna
Sibilla Wilhelmina Portes

2) die Jungfer Maria Christina Porte

Hilden wohnend und, zufolge des
dem Landgraviatsrath Wartenstein zu
Düsseldorf ausserlichen Kaufmann
in Hilden am zweiten December

eintausend sechshundert und unndzifzig geboren in den
Lehrer zu Hilden Lehrer Lehrer Lehrer
Lehrer Peter Porte und von Sophie Mari-
gastha Bruer

Das Heirath vertrug zwischen
ausserlichen Kaufmann Wartenstein und Wartenstein
Juni ausserlichen Kaufmann ausserlichen Kaufmann
ausserlichen Kaufmann

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):
Ludw. Kaufmann im Auftrag von
Abt. Johann u. Eder Joh. Herrn. Hahnemann im Auftrag von
Mac. Chr. Schote in Gegenwart des Bräutigams (Ludw. Kaufmann)
Joh. Phil. Witt und des Bräutigams (Ludw. Kaufmann) Friedr. Wilh. Schote
Kirchlich Copalirt worden.

Düsselb. d. 18 Juni 1826

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

1) Der Johann Wilhelm Schote Weber
Leinwandfabrikant in Düsselb.

2) Der Johann Pfeiffer Zimmermeister
in Düsselb.

3) Der Peter Gavrath vier und fünfzig
jährig in Düsselb.

4) Der Joseph Jacobson vierundzwanzig
jährig in Düsselb.

Joseph Jacobson
Zimmermeister

Maria Josephine Jacobson
Hausfrau

Joh. Wilhelm Korten.

Joh. Pfeiffer
Zimmermeister

Nach geschabener Vorlesung dieser dem Verlobten
von Peter Gavrath sieben Comparenten
mit mir geschabener Unterschrift.

Ludw. Kaufmann

No. 14

Heirath

von

Wilhelm
Joseph
Thron

und

Agnese
Schmütz
Kuff

Im Jahr eintausend achthundert und zwanzig (1822)
am vier und zwanzigsten (24) Juni
erschien vor mir Samy Wolf Schiffs Landrath
der Gammitgemeine Heiden

1) Der in Heiden wohnende Wittmann
Wilhelm Joseph Thron

dem Landrath Wartenstein zu
Düdeldorf außer dem Landtastat
in Erkrath am zwei und zwanzigsten
October

eintausend sechshundert sechzig und zwei geboren in der
Stadt Heiden an der St. Marien Kirche
zu Heiden lebenden Elisabetta Fröhling

2) die Agnese Schmütz Wittmann von
Johann Thamshausen in Hei-
den

wohnend und, zufolge de r
Vertrag zur Verkauf der katholischen Pfarr-
gemeinde zu Himmelsgeist
in Wotthausen am ersten Februar

eintausend acht und zwei geboren in der
Stadt Heiden an der St. Marien Kirche
zu Heiden lebenden Elisabetta Fröhling

Das Oberrath ist in der St. Marien Kirche
am zwei und zwei geboren in der
Stadt Heiden an der St. Marien Kirche
zu Heiden lebenden Elisabetta Fröhling

Beide Hauptcomparanten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

*Laß die obeliche Verbindung (Hand)
meines Johann Thron und Frau Johanna
Schmidt, beide von dem Bürgermeisterei Hildesheim
in Hildesheim, durch den Hildesheimer
Hilfswortlich vollzogen worden ist bezeugt
Hildesheim den 24^{ten} Juni Pastor Meurer
1826*

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

- 1) Der Küstermeister H. Wilhelm Loewenheid
einzig selbst Person all in Hildesheim
- 2) Der Küstermeister Peter Puritz
Person all in Hildesheim
- 3) Der Weber Peter Müller
Person all in Hildesheim.
- 4) Der Joseph Traumm
Person all in Hildesheim (inoffiziell)

Johann Thron

Agnes Schmeck

Wilhelm Loewenheid

Peter Müller

Peter Puritz

Joseph Traumm

Nach geschriebener Vorlesung

haben Comparanten und

Auftrag unterzeichnet.

Schließ
4.

No. 11

Heirath
von
Dietrich
Proben
Miltner
und
Anna Margaretha
Meuse
Miltner Peter
Fischer.

Im Jahr eintausend achthundert und zwanzig auf
am vier und zwanzigsten Juni
erschien vor mir Franz Albrecht Schickel Bürgermeister
der Samtgemeine Hilden

1) Der in Hilden wohnende Ackermann
Dietrich Proben Miltner von
Maria Agnes Bröcker, zufolge dessen
dam unv. Angabe ein und fünfzig Jahre
alt, Miltner von dem sel. Johann
in Hilden am 24. d. d. 1754
Maria Agnes Bröcker

eintausend geboren in dem
sel. Ackermann Peter Proben und der
Anna Catharina Düffelkamp

2) die Ackerfrau Anna Margaretha
Meuse Miltner von Johann Peter
Fischer in Hilden wohnend und, zufolge dessen
dam unv. Angabe zwei und fünfzig Jahre
alt, Miltner von dem sel. Johann
in Hilden am 24. d. d. 1754
Johann Peter Fischer

eintausend geboren in dem
sel. Ackermann Johann Dietrich Meuse
und der Sibilla Meuse

In dessen Namen ist ein und zwanzigsten
Juni vor schriftlichmäßig ohne alle Hindernisse
gesetzlich protokolliert.

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

Die eheliche Verbindung zwischen
Dierich Rohden u. d. Margr. Maria Margr. Friedr. Carl
von d. Hausenhaus u. d. Joh. Vogelfang
eingetragung hiezulicht erachtet.

Mittheilung am 22. Juni 1826 Friedrich v. Pfaffen

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

1) Der Adolf Stehn Gimmern 50jährig
Jesu. alt u. M. d. d.

2) Der Dierich Meer Oberamtst. 40jährig
Jesu. alt u. M. d. d.

3) Der Adolph Baren Gausig 40jährig
Adm. u. M. d. d.

4) Der Heinrich Vogelmann 50jährig
alt u. M. d. d.

Dierich Rohden Anna Margretha Mark

Adolf Meuse Adolph Bieren.

Dierich Meer Joh. Heurr. Vogelfang

Nach geschehener Vorlesung von Comparenten u. d. d.

Friedrich v. Pfaffen

Schließ
H.

No. 18.

Heirath
von
Johann
Wilhelm
Dünnsch

und
Anna
Margaretha
Halber

Im Jahr eintausend achthundert und zweingig fünf
am Leipzig den 12ten
erschien vor mir Leipzig Leipzig
der Sammtgemeine Hilden

1) Der in Elkath wohnende Maler Johann
Wilhelm Dünnsch

dem Leipzig Leipzig
in Hildes am Leipzig
Leipzig

eintausend Leipzig geboren in der
Leipzig Leipzig

2) die Jungfer Anna Margaretha Halber

in Hilden wohnend und, zufolge de
dem Leipzig
in Hilden am Leipzig

eintausend Leipzig geboren in der
Leipzig Leipzig

Das Leipzig
Leipzig
Leipzig
Leipzig

Beide Hauptcomparanten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugnis des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

Die folgende *Anna Margaretha Kelling* ist *früher und nun* *einzig*
gesetzlich *in Heiden* *am 1. Juli 1826*

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

1) Der *Matus Heinrich Wilhelm Langenberg*
einzig gesetzlich

2) Der *Pfarrer Wilhelm Betram* *einzig*
gesetzlich in Heiden

3) Der *Foliziant* *Gottlieb Paduck* *einzig*
gesetzlich in Heiden

4) Der *Foliziant* *Wilhelm Brückmann* *einzig*
gesetzlich in Heiden

Wend Linnhoff
Heinrich Wilhelm Langenberg
Wilhelm Löffler
Josephus Kelling
H. Brückmann *Paduck*

Nach geschehener Vorlesung *haben* *beide* *Comparanten* *und* *die* *Zeugen*
öffentlich *erklärt* *und* *bescheinigt*

Schick

N. ro 20

Im Jahr eintausend achthundert und zwanzig sechszig
am zweyten Juny des sechszigsten Jahrs
erschien vor mir Juny Christoph sechszig Leinwand
der Gammitgemeine Hilden

1) Der in Hilden wohnende Juny Christoph
Johann Bodony

zufolge des von
dem Leinwand Christoph sechszig Leinwand
Leinwand
in Leinwand am zweyten Juny
des sechszigsten Jahrs

eintausend acht hundert und zwanzig sechszig geboren in dem
sechszigsten Jahre des sechszigsten Jahrs in dem Leinwand
Bodony und Anna Maria geborenen

2) die Juny Christoph sechszig Leinwand in Hilden

wohnend und, zufolge des
dem Leinwand Christoph sechszig Leinwand
Hilden

in Hilden am zweyten Juny
des sechszigsten Jahrs

eintausend acht hundert und zwanzig sechszig geboren in dem
sechszigsten Jahre des sechszigsten Jahrs in dem Leinwand
Leinwand geborenen Maria Catharina
Prockel

Das offen geborene in dem sechszigsten Jahre des sechszigsten Jahrs
in dem sechszigsten Jahre des sechszigsten Jahrs in dem Leinwand
Leinwand geborenen Maria Catharina
Prockel

Das offen geborene in dem sechszigsten Jahre des sechszigsten Jahrs
in dem sechszigsten Jahre des sechszigsten Jahrs in dem Leinwand
Leinwand geborenen Maria Catharina
Prockel

Heirath
von
Johann
Bodony

und
Agnes
Prockel

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

Die vorstehende Eintragung der Eheverbindung
Friedr. Dingars und Anna Catharina Sepmitz
gestiftete Ehegatten, welche die Ehe, von dem Geringen
Wilhelm Sepmitz und Hermann Sepmitz.

Beirat, den 6. Aug. 1826

Heubisheim

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

1) Der Johann Sepmitz, einundzwanzigjährig
Altknecht in Beirat.

2) Der Wilhelm Sepmitz, einundzwanzigjährig
Junker in Beirat.

3) Der Hermann Sepmitz, einundzwanzigjährig
Altknecht in Beirat.

4) Der Johann Wilhelm Sepmitz, einundzwanzigjährig
Junker in Beirat.
Theodor Schäfer
Joh. W. Sepmitz

Nach geschehener Vorlesung haben die Comparenten mit Obgenannten
der Braut und dem Geringen Wilhelm Sepmitz und
Hermann Sepmitz, welche die Eheverbindung
gestiftet haben, mit mir unterschrieben.

J. Meiß

N.º 22

Heirath
von

Peter
Wilhelm
Hahn
und
Maria
Gertrud
Sieger

Im Jahr eintausend achthundert und zwanzig hundert
am sechszehnten August
erschien vor mir Kranz Alte Schiffs Lungen
meister der Sammtgemeine Heiden

1) Der in Eller wohnende Katzenmahr
Peter Wilhelm Hahn

dem Landgerichtspräsidenten Hoffmann zu
Düsseldorf assistenten ein hundert und sechzig
in Dabringhausen am zweiten und zwanzigsten
Februar

eintausend sechshundert und zwanzig geboren
Anna Elisabeth Amalia Margaretha
Hahn

2) die Jungfer Maria Gertrud Sieger

in Eller wohnend und, zufolge de
dem Landgerichtspräsidenten der Katholischen Gemeinde
Eller

in Eller am zweiten und zwanzigsten

eintausend sechshundert und zwanzig geboren in den
Ort der Kapelle Lebach im Kreis Rein
Peter Sieger und Elisabetta Niesen

Das Heirathsbuch wurde in der ersten
hälfte des Monats des zweiten und zwanzigsten
July des zweiten und zwanzigsten Jahrs
des zweiten und zwanzigsten Jahrs

Der Blat der Leute hat seine
Freiwilligkeit in der ersten Beiliegenden
Stunde abgegeben

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

Ich, unterzeichnete, bestätige hiermit, daß die
letzte Töchter Wilhelm Kahr, und Maria
Gretchen Sieber, heute als solches hier eingetrag
worden sind.

Eller d. 17. Aug. 1826 / 70 / Kuhnrich Pf.

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

1) Der Herr Oberpfarrer Johanna Wilhelm Schmidt
Ludwig Joseph Johann in Bernath

2) Der Polizeidiener Gottlieb Radulke
alt, in Bernath

3) Der Schuldiener Friedrich Rosellen fünfzig
Jahre alt in Bernath.

4) Der Pfarrer Georg Sieber zwanzig fünf Jahre
alt in Eller und ferner

Peter Wilhelm Kehr

Joh. W. Schmidt

Gottlieb Radulke

Friedrich Rosellen Georg Sieber

Nach geschehener Vorlesung haben Comparenten nicht an der
Eheschließung sich bezeugt und Braut noch ferner
nicht erschienen.

Schluss

No. 23

Heirath
von

Im Jahr eintausend achthundert und zwanzigsten
am zweiten Septembor
erschien vor mir Johann Adam Schütz Pfarrschreiber
der Gammitgemeine Hiltten

Jacob
Blum

1) Der in Hiltten wohnende Knapp Jacob
Blum

und

Gertraud

dem zweiten und dem zweiten Knapp Blum
Blum Blum Blum Blum
in Hiltten am zweiten Dezembor

Willi
Bünger
Blum

eintausend sechshundert und zwanzig geboren in Hiltten
am zweiten Dezembor Blum Blum Blum
Blum Blum Blum Blum

2) die Fräulein Blum Blum Blum
Blum Blum Blum Blum

wohnend und, zufolge de

dem zweiten und dem zweiten Knapp Blum
Blum Blum Blum Blum
in Hiltten am zweiten und zweiten
zweiten Octobor

eintausend acht und zwei geboren in Hiltten
Blum Blum Blum Blum
Blum Blum Blum Blum

Das Heirath Blum Blum Blum
am zweiten und zweiten Knapp Blum
Blum Blum Blum Blum
Blum Blum Blum Blum

Beide Hauptcomparanten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

Duß die eheliche Verbindung zwischen Jacob Blum und der Gottes Dienerin Margaretha Tochter des Hrn. Georgen Heilm. Heilm. Wilt. Lehmann und in Anwesenheit unserer Hrn. Pfarrer hienächst vollzogen worden
Hilten, d. 3. Sept. 1826
Pastor Heilm.

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

- 1) Der Herrm. Heilm. Lehmann hienächst
junger (Alter) in Herten in Aufsicht.
- 2) Der Adam Schaefer hienächst
junger in Herten
- 3) Der Wilhelm Lohmann hienächst
junger in Herten in Aufsicht.
- 4) Der Herrm. Carl Lehmann in Herten
in Aufsicht. Junger und junger Junger in Aufsicht.

Nach gescheneher Vorlesung haben sämmtliche Comparanten die Gültigkeit und die Lautheit des Inhalts nicht bestritten zu können.

Schluß

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

Ich, der gesetzliche Pfarrer, gestatte hiermit: Helmuth
und Frau Elisabetha Lütgen, beide aus dem Lande Hildesheim
s. Lütgen, und in Gegenwart der Zeugen: Helmuth Lütgen
und Theodor Lütgen, und mir persönlich vollzogen zu sein.
Hildesheim den 17ten Sept. 1826. Pastor Mevius

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

1) Der Genssler Wilhelm Silmann fünfzig
Jahre alt, in Oreenbach

2) Der Genssler Theodor Lütgen vierzig
Jahre alt, in Hildesheim

3) Der Genssler Peter Hock vierzig Jahre
alt, in Oreenbach

4) Der Genssler Conrad Schroeder vierzig Jahre
alt, in Bertrathen

W. Silmann
P. Hock
Conrad Schroeder

Nach geschehener Vorlesung haben Comparenten vor
Hilf und außer dem Pfarramt unterschrieben
Lutgen und Theodor Lütgen unterschrieben

Schluß

N^{ro} 25

Im Jahr eintausend achthundert und zwanzig fünf
am fünfzehnten October
erschien vor mir Franz Arzobischoff Bischof Lins-

gammanns der Sammtgemeine Heiden
1) Der in Heiden wohnende Tagelöhner
Wilhelm Heinrich Kohl

dem vorgenannten Maxime Kersch, zufolge d. ob.
in Eller am

Heirath
von
Heinrich
Wilhelm
Kohl
und
Gertrud
Bausenkhaus
mangl.

eintausend geboren in der
Herrn zu Eller Lebnin Mann
Johann Peter Kohl in Anna
Maria Kufen.

2) die Jungfrau Anna Gertrud
Bausenkhaus in Heiden

wohnend und, zufolge de
dem Tagelöhner Maxime Kersch in Heiden
in Heiden am fünften April

eintausend auf fünfundzwanzig geboren in der
Herrn zu Heiden Lebnin Mann
Johann Peter Bausenkhaus
und der Anna Catharina Hümm-
per.

Das Heirathelübniß in der
Lafine am viersten Donnerstage
des Monats September und am
Donnerstage des Monats October
ofen alle fünfzehn gützlich
arrkinnat.

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

Die selbigen Pauluhn Heinrich Wilhelm
Thohl und Gertraud Bausenhaus sind laut
von im Taufam von Wilhelm Tollmer
und Peter Bausenhaus fünf kindliche
zeugung her nicht worden.

Heilbrunn am 15^{ten} October 1826 Jacobs u.
Horn.

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

1) Der Grabhewer Wilhelm Tollmer
zwanzig neun Jahren alt in
Heilbrunn

2) Der Weber Peter Bausenhaus
zwanzig Jahren alt, in Eller

3) Der Weber Heinrich Thohl
zwanzig Jahren alt, in Eller

4) Der Pflanzherr Conrad Schroder
zwanzig sechs Jahren alt, in Remmels
Wilhelm Tollmer.

Joh: Peter Bausenhaus
Gemeindef. Post.

Conrad Schroder



Nach gescheneher Vorlesung haben Comparenten
aus dem Taufam Pauluhn Heinrich Wilhelm
Thohl und Gertraud Bausenhaus laut
Taufam Pauluhn Heinrich Wilhelm Thohl
und Gertraud Bausenhaus.

Joh: Peter
Bausenhaus

No. 26

Heirath
von

Heinrich
Garrath
und
Maria
Gertud
Franzen
Koff.

Im Jahr eintausend achthundert und zwanzigst
am fünfzehnten October
erschien vor mir, Ludwig Adolf Schick Lingua
meister der Samtgemeine Heitden

1) Der in Eller wohnende Wagner
Heinrich Garrath

dem Kaufmann in Kasselischen
Pfarrgemeinde zu Eller
in Eller am neunten

zwanzigsten October
eintausend achtundert und zwanzigsten geboren in der
Gemeinde zu Eller lebendigen Eltern
Peter Garrath und Maria Catha-
rina Baum.

2) Die Jungfrau Maria Gertud
Franzen in Eller

wohnend und, zufolge de
dem Landgerichtsherrn Hoffmann
ausgestellt Kaufmanns
in Gerresheim am dritten Novem-
ber

eintausend achtundert und zwanzigsten geboren in der
Gemeinde zu Gerresheim in der
Heinrich Franzen und der da-
selbst verlebten Catharina
Schick. Das Heirathsgeld
sowie am ersten Sonntag im
Monat September und am ersten Sonntag
im Monat October dieses
Jahrs vorfristig einmüßig und
öffentlich vorgewiesen.
Der Heirathsgeld Act ist
in der Landgerichts-Acten
liegt bei.

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

Die unterzeichneten Gekerkanten sind nach dem Zeugniß des Pfarrers Johann Baptist Garath von Grotzen Franzensheim, daselbst am 14. März in der Pfarrkirche zu Eller geflohen und eingetragenermaßen.

Eller, d. 15. Octbr. 1826. Der Pfarrer Neukaus.

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

1) Der Tagelöhner Albert Schieß, zwanzig Jahre alt, in Eller.

2) Der Arbeiter Theodor Schaefer, zwanzig Jahre alt, in Eller.

3) Der Arbeiter Phillip Birk, fünfzig Jahre alt, in Eller.

4) Der Arbeiter Conrad Schroeder, zwanzig Jahre alt, in Dreiwalden.

Heinrich Garath
Johann Meyer
Johann Heilig
C. Schroeder

Nach geschehener Vorlesung

sahen Comparenten aus dem Ehestand, in der Gegenwart des Brautvaters und des Bräutigams Albert Schieß, unterschreiben.

J. Meyer

N. 27

Heirath
von

Johann
Tonnenberg

und

Gottrud
Schmitz

Im Jahr eintausend achthundert und zwanzigsten
am zweiten November
erschien vor mir Peter Urban Swen delegirter
Präsident der Sammtgemeine Hilden
Der in Hilden wohnende Diakon
Johann Tonnenberg

, zufolge des
dem Landesrathe der Landesregierung
zu Hilden
in Hilden am dreizehnten October

eintausend sechshundert und dreissig geboren in der
Stadt zu Hilden Lebend Hermann Tonnenberg
und der verstorbenen Sophia Schubert.

2) die Anna Gottrud Schmitz Wittwe der verstorbenen
Johann August Schmitz geborenen und geborenen
und Wilk. Asselborn in Hilden wohnend und, zufolge des
dem Landesrathe der Landesregierung Sten zu Odendahl
in Odendahl am fünfzigsten September

eintausend sechshundert und dreissig geboren in der
Stadt der verstorbenen Peter Schmitz und
der Anna Maria Reibach.

Das Heirathsgeschick ist daselbst erwähnt
und die Heirath ist am zweiten November
des zweiten zwanzigsten zugeschieden.

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

Leinwulffs Nachbindungsgewissmann Johann
Sonnenschein und Getaud Schmitz in Oppenheim
und Johann Joseph Fröhling und Heinrich Brandner
sind öffentlich in der feierlichen Sitzung vollzogen worden
Hilden, d. 2. Nov. 1826. Jakob Meurer.

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

1) Der Oheim Johann Benedikt Matten
einzig allein in Hilden.

2) Der Onkel Joseph Fröhling einzig
einzig allein in Hilden.

3) Der Onkel Peter Bolling einzig
einzig allein in Hilden.

4) Der Onkel Conrad Schroeder einzig
einzig allein in Hilden
Joh. Maximilian von der Höhe
Joh. Ludwig Metzger
Peter Bolling
Conrad Schroeder

Nach geschehener Vorlesung haben Comparenten wie oben
Joh. Benedikt in Oppenheim Johann Joseph Fröhling
Fröhling von Hilden in Hilden.

Schluss
109

N. 18.

Heirath
von

Im Jahr eintausend achthundert und zwanzigste
am fünfzehnten December
erschien vor mir Franz Adolf Schief, Bürgermeister
der Samtgemeine Hilden

Heinrich
Suswind.

und

Maria
Elisabetha
Prembold.
ledig

1) Der in Hilden wohnende, Weber
Heinrich Suswind

dem Landgerichtspräsidenten Plumboff zu
Düsseldorff und seinen Landfathern
in Hiltmann am neun und zwanzigsten

zufolge dessen

zehnten December
eintausend acht und zwanzigsten geboren in der
Ortschaft Hiltmann Weber
Christiana Margaretha Plumboff

2) Die Jungfrau Maria Elisabetha
Prembold in Hiltmann

wohnend und, zufolge dessen

dem Landgerichtspräsidenten Plumboff zu
Düsseldorff und seinen Landfathern
in Hiltmann am fünften Juli

eintausend acht und zwanzigsten geboren in der
Ortschaft Hiltmann Weber
Christiana Margaretha Plumboff
Prembold in der Gestade Haag

Das Eheverlöbniß wurde daselbst am
zweiten und zwanzigsten Vorabend des Monats
November dieses Jahres um alle fünfzehn
Uhr geschlossen.

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

Dies ist die eheliche Verbindung des Peter Klein
mit Anna Maria Catharina Sellmer vor dem
Angeichte unserer f. Diöcese und in Gegenwart
der Zeugen Johann Kopp und Caspar Kul-
enberg durch Licentiaten Waldemar wurdenlicht, kaiserl. Hof-
Rath den 2. December 1836 Pastor Heurer

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

1) Der Peter Johann Kopp zwanzig Jahre alt
alt Lehmann in Guldau

2) Der Caspar Breithardt zwanzig Jahre
alt Weber in Guldau

3) Der Gerning Sellmer zwanzig Jahre alt,
wird in Guldau

4) Der Peter Brand vier und zwanzig Jahre
alt Arbeiter in Guldau
Peter Klein

Maria Saffarum Michael

Heinrich Selmer Peter Brand

Gerning Sellmer

Nach gescheneher Vorlesung haben Comparenten und
die Zeugen unterschrieben und unterschrieben
Kopp und Caspar Breithardt unterschrieben
und unterschrieben.

Schließ

N^{ro}.

Heirath
von

Im Jahr eintausend achthundert und
am
erschien vor mir

der Sammtgemeine
wohnende

und

1) Der

, zufolge d

dem

in

am

eintausend

geboren

*Leinwandfabrikant und Dykermeister mit der Wohnende
Nimmend gemeinlich wohnend.*

Benannt 3. d. Dezember 1826.

2) die

wohnend und, zufolge de

*Der Leinwandfabrikant
Schief*

dem

in

am

eintausend

geboren